

WIDERSPRUCH/EINWILLIGUNG nach dem Bundesmeldegesetz

Familienname, Doktorgrad, Vorname	Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)	

ERKLÄRUNG (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich erhebe **WIDERSPRUCH** gegen die Weitergabe meiner Daten (Vor- und Familiennamen, ggf. Doktorgrad, Anschrift) in folgenden Fällen:

- An das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial an Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden - § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz und § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz.
- An die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft **eines Familienangehörigen** (Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), wenn ich nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehöre. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden - § 42 Abs. 3 Bundesmeldegesetz.
- An Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmung - § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz.
- An Mitglieder parlamentarischer oder kommunaler Vertretungskörperschaften sowie Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen - § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz.
- An Adressbuchverlage zur Herausgabe von Adressverzeichnissen in Buchform - § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz.

Ich erteile meine generelle **EINWILLIGUNG** zur Weitergabe meiner Daten für die Erteilung einfacher Melderegisterauskünfte in folgenden Fällen:

- Zum Zwecke der Werbung - § 44 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz.
- Zum Zwecke des Adresshandels - § 44 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz.

Ort, Datum

Unterschrift